

Beissbarth

Heimspiel

Der Münchner Werkstattausrüster Beissbarth präsentiert auf der IHM Profi 2008 seine aktuelle Produktpalette von Reifenservicemaschinen über Prüfstraßen bis zu Fahrwerksvermessungs-Systemen. Interesse gilt besonders der Reifenmontage.

Vor fast genau einem Jahr kündigte die Robert Bosch GmbH die vollständige Übernahme der Beissbarth GmbH an, welche zwei Monate später abgeschlossen wurde. Seitdem hat sich am Stammsitz des Unternehmens in der Hanauer Straße im Nordwesten Münchens einiges getan. Um das ehrgeizige Tochtless-Fahrwerksvermessungssystem ist es etwas ruhiger geworden, stattdessen hat man sich auf das starke Kerngeschäft konzentriert. Dieses Programm bildet auch den Ausstellungsschwerpunkt auf der diesjährigen IHM. Vor allem ist der Name Beissbarth mit der Fahrwerksvermessung verbunden. Das Einstiegsmodell microline 1800 mit klassischer CCD-Technologie hat sich nach seiner Markteinführung vor zwei Jahren gut im Markt etablieren können. Mit einer Vielzahl von Varianten mit unterschiedlich vielen Kamerasystemen und optionaler Funkdatenübertragung zwischen Messköpfen und Basisstation deckt dieses Gerät eine große Bandbreite ab. Gerade für kleinere Werkstätten ist das microline 1800 interessant.

Reifenservice

Die Anforderungen an den Reifenservice sind in den vergangenen Jahren durch den Trend zu extremen Reifendimensionen sowie die Einführung der RFT-Reifen erheblich gestiegen. Beissbarth hält für die Montage solcher Reifen die Reifenmontiermaschine MS 68 bereit. Bei dieser Maschine wurden moderne Konstruktionsprinzipien angewendet, um gleichzeitig ein ergonomisches, materialscho-

nendes und flüssiges Arbeiten zu ermöglichen. So verfügt die MS 68 mit Mittelaufspannung über einen hydraulischen Montagefinger, hydraulische Abdrücker und einen zweistufigen Elektromotor.

Extremformate sicher montieren

Um die Räder mit maximal 30 Zoll Durchmesser und 22 Zoll Breite gut handhaben zu können, ist serienmäßig ein Radlift angebaut. Noch größere Räder lassen sich mit der für Nutzfahrzeug-Werkstätten konzipierten MS 78 bearbeiten. Ein Novum bei dieser Maschine ist die Funkfernbedienung, mit der sich die Montage der bis zu 56 Zoll großen Räder über Joystick steuern lässt. Auf der IHM präsentieren die Münchner außerdem die gut ausgestattete Radauswuchtmaschine MT 865 ADT, das vollautomatische Klimaservicegerät MAC 32 UV mit integrierter Datenbank sowie den neuen Lkw-Rollenbremsprüfstand MB 8815 mit einer Traglast von 15 Tonnen.

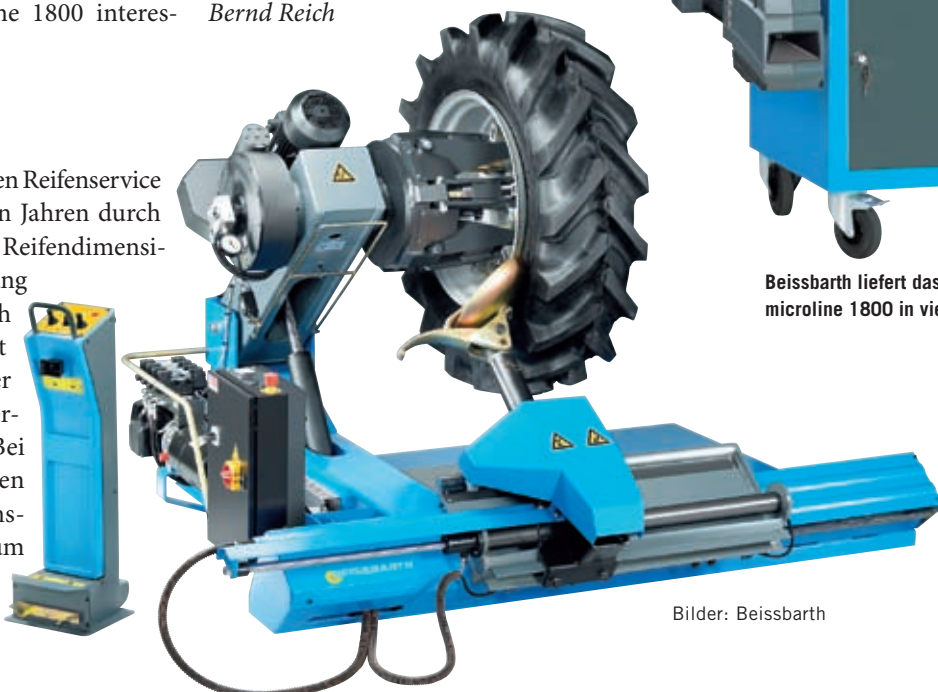
Bernd Reich



Die Radauswuchtmaschine MT 865 ADT bietet eine gute Ausstattung



Beissbarth liefert das Einstiegssystem microline 1800 in vielen Varianten



Die MS 78 wird über eine Funkfernbedienung gesteuert

Bilder: Beissbarth